

The beginning...

Ein Anfang (Kapi 31 online)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 15: "Vielleicht schaffst du's"

The beginning... von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: The beginning

Arbeitstitel: *nach oben deut*

Teil: 15/35

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey, bzw. eher La;Sadie's^^

Pairings: as ever^^

Warnung: sap, shonen-ai, lime, später lemon^^°, sad, aber auch ein halbes rape
joah... dat wars^^

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet (Also RPGs)... Da wir das hier ohnehin im ff-stil geschrieben haben liegt es sehr an euch, wie schnell und ob überhaupt ich den nächsten part verbesser und hochlade.

Disclaimer: Gehört nix uns, noch nich mal Kimiko^^°. Diru gehören sich selbst und uns nur die Idee die story zu schreiben..^.^v (Und mir PhibrizoAlexiel gehört noch das Gedicht... wir hoffen es gefällt...)

~~~~~

Ein Anfang

Ist immer schwer...

Schwer zu ertragen...

Schwer zu beginnen...

Noch schwerer ist es...

Ganz von vorne...

Einen Neuanfang zu starten...

Wie wird es anfangen?  
Wie wird es enden?

Wird es Glück bringen?  
Oder Leid?

Man muss es versuchen...  
Hoffnungsvoll...

Denn dann ist es, das...  
Was es sein soll...

Ein Anfang

~~~~~

Seufzend stand Kyo vor seinem Haus, klingelte. Zwar hatte er noch einen Schlüssel, aber...man war ja höflich....

Kimiko öffnete die Tür, sah Kyo und die beiden anderen erst überrascht, dann verächtlich an: "Was willst du?"

"Meine Klamotten. Ich brauch ja irgendwas zum anziehen. Die Möbel kannst du behalten, hab ich eh keinen Platz für...Wenn ich darf?" er wies in die Wohnung.

Ein hochmutiges Lächeln umspielte ihre Lippen, während sie beinah genüsslich auf einem Tisch nach einem Zettel griff und ihn Kyo hinhielt.

Verwirrt sah er auf den Zettel, dann zu Kimiko. "Was ist das?"

"DAS...", sie grinste fies: "Das ist der Name des Müllunternehmens, das deine Sachen abgeholt hat..."

"BITTE WAS?!" Er sah sie entgeistert an, knurrte und schob sie zur Seite um nach zu sehen, ob wenigstens seine geliebten Texte noch existierten.

Sie hingegen protestierte ebenfalls nicht besonders friedlich gestimmt, während sie zischte: "Du wirst nichts finden."

"Wetten?" Er drehte sich um, auf dem Weg in ihr Schlafzimmer. Dort wühlte er etwas herum, lächelte, als er zwei Kladden herausnahm. Er kam zurück, legte den Schlüssel auf einen Schrank in der Diele. "Also dann..." Er hob die beiden Kladden, winkte damit. "Sayonara, Miststück!"

Ungläubig starrte Kimiko darauf, Kyo dann zornig an und schmiss ihm und den beiden anderen einfach die Tür vor der Nase zu.

Angespannt ließ Die die Luft aus seinen Lungen entweichen, fragte nach einigem

Zögern schließlich unsicher: "Wie hast du so lang mit DER ausgehalten?"

"DAS frag ich mich gerade auch..." Kyo seufzte. "Tja...Also komplett neu einrichten, was?"

Leicht nickte Die: "Anscheinend... was fehlt denn alles wichtiges? Und... hast du vielleicht noch woanders Sachen von dir untergebracht?"

"Bei meinen Eltern, wo ich nicht zwangsläufig hin will..." er seufzte. "Naja, eigentlich nicht. Ich hab meine Papiere, mein Handy, meine Texte und Noten....Ich brauch ein paar Klamotten und....Naja, meine Gitarre ist weg..."

Überrascht blinzelte Kaoru, während er die anderen zurück zum Auto führte: "Deine Gitarre?"

"Jap..." Kyo lächelte. "Irgendwie muss ich ja komponieren..."

"Oh...", leise seufzend nickte Die, sah Kyo dann lächelnd an: "Mal schauen, was sich da machen lässt, aber erst einkaufen, oder?"

"Würd ich auch sagen..." Jener lächelte. "Danke, ne? Das bedeutet mir viel..."

"Ach was...", winkte der Rotschopf, leicht errötend ab: "Das ist doch klar."

Der Blonde lächelte, küsste Dies Wange, umarmte Kao. "Find ich nicht..."

Feuerrot im Gesicht, schluckte Die schwer, flüsterte ein raues: "Schon ok" Damit lief er schnellen Schritts in Richtung des Autos.

Lächelnd sah er Die hinterher, winkte ab, als Kao etwas sagen wollte. "Ich will ihn nicht ärgern, es war 'richtig', Kao, ok?"

Der seufzte leise auf, nickte dann aber: "Hai... nur denk dran, das Die alles nur nicht sich selbst sicher ist, hai?"

"Ich habs gemerkt..." Kyo lächelte. "Ich werd dran denken, versprochen..."

"Mhm...", nachdenklich betrachtete Kao den Jüngeren, musste dann aber leicht lächeln: "Vielleicht schaffst du..."

"Schaff ich was?"

"Ihn zu öffnen...", antwortete der, bevor auch er etwas schneller zum Wagen ging, wo Die schon ungeduldig auf sie wartete.

Fragend sah er Kao hinterher, seufzte, lächelte. "Ich werde mein Bestes tun, versprochen..." Murmelte er, ging schließlich ebenfalls zum Wagen.

Kommentar der Autoren:

Oh weh, oh weh *drop* nicht gut *g* was denkt ihr? Wird Kyo es schaffen ihn zu öffnen? Und was meint Kao überhaupt damit 'öffnen'. Was denkt ihr? Sagt es einfach per Kommi

ya mata ne Phibby-chan & Aoide